

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 21. August 2026

NRW.BANK stärkt Wachstum von ag-tech.systems

Seed-Finanzierung für Technologie zur herbizidfreien Unkrautbekämpfung

Die NRW.BANK beteiligt sich über ihr Programm NRW.SeedCap neben weiteren Investoren an der Seed-Finanzierungsrunde der ag-tech.systems GmbH aus Geilenkirchen. Das Unternehmen verfügt über eine Technologie, die einen rückstandsfreien Reifeprozess wichtiger Kulturpflanzen (z. B. Kartoffeln, Hafer) mithilfe von Hochspannungsstrom und einer leitfähigen Flüssigkeit ohne synthetische Komponenten ermöglicht sowie invasive Unkrautarten (Erdmandelgras etc.) nachhaltig bekämpft. Mit dem frischen Kapital will ag-tech.systems die Produktentwicklung vorantreiben, die Anwendung auf weitere Zielkulturen ausweiten und die Expansion in internationale Märkte beschleunigen.

„Innovationen sichern die Zukunftsfähigkeit unserer Wirtschaft. Entscheidend ist, dass gute Ideen nicht in der Entwicklungsphase stecken bleiben, sondern den Weg in den Markt finden“, sagt Gabriela Pantring, Vorsitzende des Vorstands der NRW.BANK. „Dafür brauchen gerade junge Unternehmen das passende Kapital. Mit unserer Beteiligung an ag-tech.systems unterstützen wir eine Technologie aus Nordrhein-Westfalen auf diesem Weg und stärken damit Innovation und Wettbewerbsfähigkeit in unserem Land.“

„Unkrautbekämpfung ohne Chemie darf kein Kompromiss sein. Sie muss auf dem Acker genauso zuverlässig wirken wie ein Herbizid, und sie muss sich für den Betrieb rechnen“, sagt Marcus Lehnen, Geschäftsführer der ag-tech.systems GmbH. „Das neue Kapital gibt uns die Mittel, die Serienfertigung des epc.160 vorzubereiten und die Markteinführung kontrolliert und nah an unseren Kunden zu gestalten.“

Neue Technologie für die Unkrautbekämpfung

Das Unternehmen mit Sitz in Geilenkirchen entwickelt eine Technologie zur optimalen, chemiefreien Kulturbegleitung auf Basis von Hochspannungsstrom und einer eigens entwickelten Leitflüssigkeit, die den elektrischen Eintrittswiderstand der Pflanzen senkt. Das Verfahren ermöglicht einen gezielten, witterungsunabhängigen Reifeprozess wichtiger Kulturpflanzen und bekämpft unerwünschte, invasive Pflanzen von der Wurzel bis zum Blatt und hinterlässt keine chemischen Rückstände im Boden, in Kulturpflanzen oder Lebensmitteln. Es bietet damit eine physikalische Alternative zu synthetischen Herbiziden.

Düsseldorf/Münster, 21. August 2026

Kapital für Produktentwicklung und Marktausbau

Die NRW.BANK beteiligt sich neben weiteren Investoren an der aktuellen Finanzierungsrunde. Mit den eingeworbenen Mitteln plant ag-tech.systems die nächste Phase seiner Entwicklung. Im Mittelpunkt steht die Markteinführung des Systems epc.160, das vollständig in moderne Standard-Landmaschinen integriert und über den Traktor gesteuert werden kann. Zudem ist die Erweiterung der Einsatzmöglichkeiten in weiteren Pflanzkulturen wie Zuckerrüben, Gerste und Raps geplant. Darüber hinaus will das Unternehmen größere Maschinen für den Einsatz im großflächigen Ackerbau entwickeln. Neben der technologischen Weiterentwicklung plant ag-tech.systems den Eintritt in weitere internationale Märkte wie Kanada, USA, Frankreich, die Niederlande und das Vereinigte Königreich.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.nrwbank.de/seedcap

Ansprechpartnerin für Medien:

Caroline Fischer, Pressesprecherin

Telefon: 0211 91741-1847, E-Mail: presse@nrwbank.de

NRW.BANK – Förderbank für Nordrhein-Westfalen

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. In enger Partnerschaft mit ihrem Eigentümer, dem Land NRW, trägt sie dazu bei, dass Mittelstand und Gründungen gestärkt, bezahlbarer Wohnraum geschaffen und öffentliche Infrastrukturen verbessert werden. Die NRW.BANK bietet Menschen, Unternehmen und Kommunen in NRW passgenaue Finanzierungs- und Beratungsangebote. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit Finanzierungspartnerinnen und -partnern, insbesondere allen Banken und Sparkassen, zusammen. Um die Transformationsprozesse zu verstärken, setzt sie gezielte Förderimpulse – hin zu einem nachhaltigen, klimaneutralen und digitalen NRW.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen:

